

Freitag, 6. Juli

Tobel, Wiesen und Wälder – eine natur- und landeskundliche Wanderung in der Adelegg

Die Wanderung führt durch das Kreuzbachtal auf die Kreuzleshöhe. Es werden geschichtliche, geologische, biologische Themen und auch aktuelle Probleme des Naturschutzes in der Adelegg angesprochen. 18.00 – 22.00 Uhr, Kreuzthal-Eisenbach, Wanderparkplatz in Eisenbach, Franz Renner
Infos beim Naturschutzzentrum Wurzacher Ried, Tel. 07564 302190, www.wurzacher-ried.de

Samstag, 7. Juli

Sensenmähkurs

7.00 – 13.00 Uhr, Kreuzthal-Eisenbach, Wanderparkplatz beim Haus Tanne in Eisenbach 15, 88316 Isny, Seminargebühr: EUR 60,-
Infos und Anmeldung beim Naturschutzzentrum Wurzacher Ried, Tel. 07564 302190, www.wurzacher-ried.de

Freitag, 20. Juli

Besichtigung der Bioland-Gärtnerei AllgäuStauden in Weipoldshofen

Aktuell sind ungefähr 1.400 verschiedene Stauden, Kräuter, Gräser, Farne und Rosen im Sortiment. Alle Pflanzen werden nach Bioland-Richtlinien produziert und die meisten von der Pike auf selbst herangezogen, sozusagen vom Samenkorn oder Steckling bis zur verkaufsfertigen Pflanze.

Ulrike Bosch und Mathias Röttgen stellen ihre Staudengärtnerei vor und informieren über naturnahes Gärtnern. 17.00 – 18.30 Uhr, Bioland-Gärtnerei AllgäuStauden, Weipoldshofen
Weitere Infos unter www.allgaeustauden.de

Samstag, 28. Juli

Rundgang im Bio-Gärtnerhof Palm-Kiefl

Der Bio-Gärtnerhof Palm-Kiefl befindet sich in Kißlegg-Oberreute in 720 Meter Höhe und damit in einer Grenzertragslage für Gemüseanbau. Dennoch gedeiht dort eine ausgesprochen große Vielfalt an Gemüse-Sorten und Kräutern. 16.00 Uhr, Bio-Gärtnerhof Palm-Kiefl, Kißlegg-Oberreute

Freitag, 10. August

Markus Ege stellt Landschaftspflegeprojekt bei Hebrazhofen vor

Ein monotones Feuchtgebiet bei Hebrazhofen wird seit einiger Zeit von elf indischen Wasserbüffeln beweidet. Durch die extensive Beweidung siedeln sich mittelfristig wieder mehr Pflanzarten an. Außerdem entsteht neuer Lebensraum für Amphibien und Libellen sowie zahlreiche Wasser- und Wiesenvögel wie Kiebitz und Storch. 17.00 – 18.30 Uhr, Kirche bei Unterzeil, nur bei trockner Witterung
NABU Leutkirch

Sonntag, 23. September:

Herbstwanderung Rötsee und Gründlenried

Höhepunkte dieser Herbstwanderung im Gemeindegebiet Kisslegg sind die Wallfahrtskirche „Maria, Königin der Engel“ in Rötsee und die Moorlandschaften des Gründlen- und Rötseemooses. Uhrzeit und Treffpunkt werden noch bekanntgegeben, Hildegard Lott und Peter Feuerstein, Heimatpflege Leutkirch, Kneipp-Verein Leutkirch und Umweltkreis Leutkirch

Samstag, 29. September

Pilzkundliche Führung im Stadtwald von Bad-Wurzach

Die unterschiedlichen Wald-Lebensräume mit zahlreichen Baumarten und Altersstufen bieten ein breites Spektrum an Pilzarten. 14.00 – 17.00 Uhr, Bad Wurzach, Parkplatz am Schützenhaus beim Maxhof, Hermann Brauner (BC)
bno und Naturschutzzentrum Wurzacher Ried

Samstag, 3. November

Pflanzaktion Leutkirch – Ausgabe der Gehölze

Mit Unterstützung der Stadt Leutkirch können einheimische Gehölze zum Sonderpreis bestellt werden. 9.00 – 12.00 Uhr, Bauhof, Brühlstr. 23, Leutkirch

Samstag, 15. Dezember

Christbaumverkauf

Der Umweltkreis bietet in Zusammenarbeit mit Stadtförster Karl-Josef Martin wieder Christbäume an. Die Bäume stammen aus Pflegeeingriffen in Naturverjüngungen im Leutkircher Stadtwald. 9.00 – 11.00 Uhr, Bauhof, Brühlstr. 23, Leutkirch

Naturschutzstation Schmidsfelden - Sonderausstellungen 2018

2. April bis 1. Juni

Die Argen – eine bedrohte Flusslandschaft

Eine Ausstellung der Stiftung Wilde Argen

24. Juni bis 4. November

Greifvögel – Akrobaten der Lüfte

Eine Ausstellung des Naturschutzzentrums Eriskirch

Öffnungszeiten der Naturschutzstation Schmidsfelden

Di – Fr: 10.00 – 12.30 Uhr / 14.00 – 17.00 Uhr

Sa: 14.00 – 17.00 Uhr So/Feiertage: 10.00 – 17.00 Uhr

Mitte November bis Ostern geschlossen.

„Alte Handys für die Havel“ - Der NABU Deutschland erhält von der E-Plus-Gruppe Geld für die Renaturierung der Unteren Havelniederung. Die Handys können beim Umweltkreis abgegeben werden.

Der **Bauernmarkt** findet am ersten Samstag im Monat von 9.00–12.00 Uhr in der Marktstraße Nord statt.

Kindergruppe „Rudi Rotbein“ – Natur spielerisch erleben

freitags alle 14 Tage, 15.00 – 17.00 Uhr, ev. Gemeindehaus, Poststraße 16
Leitung: Wibke Wilmanns, Alexandra Müller

Umweltkreis Leutkirch · NABU-Gruppe Leutkirch e. V.

Gänsbühl 7 · 88299 Leutkirch · Tel. 07561 7302 · Fax 07561 914941
umweltkreis@umweltkreis-leutkirch.de · www.umweltkreis-leutkirch.de
Ansprechpartnerin: Dipl.-Geografin, Naturpädagogin Wibke Wilmanns
Öffnungszeiten: Mo: 8.30 – 11.30 Uhr, Do: nach Vereinbarung

Spendenkonto der NABU-Gruppe Leutkirch e. V.

Kreissparkasse: DE19 6505 0110 0017 4381 08
Leutkircher Bank: DE74 6509 1040 0021 1270 00

Umweltkreis Leutkirch

...ist der Zusammenschluss von Vereinen und Personen, die sich in Leutkirch für den Natur- und Umweltschutz und den Erhalt der Landschaft einsetzen. Der Schutz der Natur gehört zu den entscheidenden Lebens- und Überlebensaufgaben unserer Zeit. Gemeinsam wollen wir die Natur bewahren und uns für eine lebenswerte Zukunft einsetzen. Getragen wird der Umweltkreis vom Naturschutzbund Deutschland (NABU), Gruppe Leutkirch e.V.

Umweltkreis Leutkirch



Jahresprogramm

2018



Dienstag, 27. Februar

Doku „Das grüne Gold“

Fruchtbares Ackerland wird immer knapper, weil die wachsende Zahl von Menschen auf der Erde ernährt werden muss – kein Wunder also, dass das Geschäft mit dem „grünen Gold“ immer profitabler wird. Die Auswirkungen des Ansturms auf Ackerland bekommen jedoch hauptsächlich die Menschen in den Entwicklungsländern zu spüren, wie Dokumentarfilmer Joakim Demmer zeigt.

20.00 Uhr, Kino Centraltheater

Cineclub Leutkirch, Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL) und Umweltkreis Leutkirch

Donnerstag, 1. März

Elektro-Mobilität – Zuverlässigkeit und Ökologie

Wie ökologisch ist ein Elektroauto? Wie zuverlässig ist ein Elektro-Auto? Steffen Riedel, Klimaschutzmanager des Landkreis Lindau, spricht über Ökologie, Verbrauch, Reichweite und Erfahrungen mit Elektro-Autos.

20.00 Uhr, Hotel Rad Leutkirch, Eintritt frei!

Energiebündnis Leutkirch e.V.

Samstag, 3. März

Nisthilfenverkauf und Handysammlung

Die kulturpädagogische Arbeitsgemeinschaft Lindengarten Legau e.V., eine kleine Einrichtung für geistig behinderte Menschen, bietet Nisthilfen für Insekten und verschiedene Vogelarten an. Der Umweltkreis informiert über die Bürgerkampagne „Leutkirch blüht auf“ und sammelt „alte Handys für die Havel“.

9.00 – 12.00 Uhr, Bauernmarkt, Marktstraße Nord

Samstag, 3. März

Obstbaumgehölze – wie schneide ich richtig?

Vom frisch gepflanzten Bäumchen bis zu hundertjährigen Baumgreisen – Obstbäume brauchen Pflege. In diesem Kurs lernen Sie Schnitt- und Pflegemaßnahmen kennen. Und Sie dürfen auch gleich selbst Hand anlegen. Hellmut Hirt zeigt, welche Geräte man braucht und wie man optimal düngt.

14.00 – 16.30 Uhr, Streuobstwiese Burrishof, EUR 5,-

Info und Anmeldung bei der Volkshochschule Leutkirch

Freitag, 16. März

Mein Garten summt – ein Platz für Bienen, Schmetterlinge und Co

Es steht nicht gut um Wildbiene, Schmetterling und Co. Doch jeder kann etwas zur Verbesserung dieser Not beitragen, indem er den eigenen Garten bienenfreundlich gestaltet.

Die im Allgäu lebende Landschaftsarchitektin und Sachbuchautorin Simone Kern erläutert in ihrem kurzweiligen Vortrag, wie man den eigenen Garten zu einem vielfältigen Paradies für Insekten verwandeln kann. Anhand konkreter Gartenprojekte und Pflanzenbeispiele wird eine Bandbreite von Gestaltungs- und Verbesserungsmöglichkeiten aufgezeigt, und seien die Gartenecken noch so klein.

19.30 – 21.00 Uhr, Cubus, 4,- EUR, Abendkasse ab 19 Uhr

Auftaktveranstaltung zur Bürgerkampagne „Leutkirch blüht auf“

Volkshochschule Leutkirch, Buchhandlung Kappler, Projekt KERNiG der Stadt Leutkirch, elobau Stiftung und Umweltkreis Leutkirch

Montag, 2. April

Saisoneröffnung in Schmidfelden

14.00 Uhr, Frühlingsliedersingen am geschmückten Osterbrunnen, Kapelle in Schmidfelden

14.30 Uhr, Walter Hudler, Vorsitzender der Stiftung Wilde Argen, eröffnet die Ausstellung „Die Argen – eine bedrohten Flusslandschaft“, Naturschutzstation

15.15 Uhr, Glasmachervorführung, Glasmuseum

Glasmuseum Schmidfelden, Heimatpflege Leutkirch und Umweltkreis Leutkirch

Freitag, 13. April

Die CO₂-Diät - Essen für den Klimaschutz

Statt Kalorien zählt bei dieser Diät das CO₂, das bei Erzeugung und Transport der Lebensmittel in die Luft geblasen wird. Es geht um globale Zusammenhänge, aber auch um die heimische Erzeugung und unser Einkaufsverhalten. Sie erhalten Tipps, wie Sie mit Ihrem Ernährungsstil zum Klimaschutz beitragen können und gleichzeitig genießen und etwas für Ihre Gesundheit tun können - ganz nach dem Motto "Ein bisschen nachhaltig kann jeder".

18.00 Uhr, Landwirtschaftsamt, Ernährungszentrum, Wangener Str. 70, Leutkirch

Volkshochschule Leutkirch, Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben und Projekt KERNiG der Stadt Leutkirch

Sonntag, 22. April

Frühjahrswanderung auf dem Glasmacherweg

Diese erste Etappe des Glasmacherweges führt vom Hofgut Kürnach auf den Wolfsberg und von dort über den Mussenhof hinunter nach Schmidfelden. Die abwechslungsreiche Landschaft, schöne Ausblicke und ehemalige, kaum mehr sichtbare Standorte von Bergbauernhöfen lassen die Geschichte und Natur dieser Gegend lebendig werden.

Uhrzeit und Treffpunkt werden noch bekanntgegeben, Hildegard Lott und Peter Feuerstein

Heimatpflege Leutkirch, Kneipp-Verein Leutkirch, Umweltkreis Leutkirch

Mittwoch, 2. Mai

Euregio: Mit Laib und Seele – Der Boschenhof im Allgäu

Zwischen Leutkirch und Isny liegt im Allgäu der Boschenhof. Seit 1980 wird der 200 Jahre alte Hof biologisch-dynamisch bewirtschaftet. Neben Landwirtschaft und Hofkäseerei mit Vermarktung ist der Boschenhof auch Ort professioneller Jugendhilfe.

Möglichkeit zur gemeinsamen Radtour zum Boschenhof, Treffpunkt (bei gutem Wetter) um 14.20 Uhr am Gänsbühl Leutkirch. Die Einfache Strecke beträgt ca. 9 Kilometer bei geringem Höhenunterschied.

15.00 – 17.00 Uhr, Boschenhof, Boschen 4, Leutkirch, Matthias Hufschmid, EUR 16,- (inkl. Käsevesper mit Brezeln und Saft)

Info und Anmeldung bei der Volkshochschule Leutkirch

Samstag, 5. Mai

VCD-Infostand mit kostenlosem Fahrradcheck

Der VCD Leutkirch informiert über umweltfreundliche Mobilität und macht Ihr Rad „frühlingsfit“.

9.00 – 12.30 Uhr, Bauernmarkt, Marktstraße Nord

Sonntag, 6. Mai

Vogelstimmenführung in den Bodenmößern bei Isny

Das Naturschutzgebiet Bodenmöser ist eine der bedeutendsten und reizvollsten Niedermoorlandschaften im württembergischen Allgäu. Die ausgedehnten Moorzweiden bieten einer großen Zahl von Pflanzen und Tieren vor allem auch Lebensraum. Georg Heine vermittelt einen Einblick in die reichhaltige Vogelwelt der Bodenmößern.

7.30 Uhr, Isny am Rainschlössle

NABU Wangen und Bund für Naturschutz in Oberschwaben (bno)

Freitag, 18. Mai

Arm aber Bio! Mit wenig Geld gesund, ökologisch und genussvoll speisen – ein Selbstversuch

Lesung mit Rosa Wolff, Food-Journalistin, Kochbuchautorin und Restaurant-Testerin. Sie hat einen Monat lang versucht, sich von 4,35 Euro am Tag ausschließlich mit Bio-Lebensmitteln zu ernähren.

»Arm aber Bio!« enthält den ausführlichen Erfahrungsbericht sowie 45 Rezepte, dazu Info-Seiten, z.B. »Die besten günstigen Lebensmittel«, »Verbände und Siegel – die Bio-Klassengesellschaft«, und Tipps, z.B. »Das Nötigste für Ihre Küche« oder »Bloß nichts verkommen lassen«. 19.30 Uhr, Stadtbibliothek, Projekt KERNiG der Stadt Leutkirch

Samstag, 9. Juni

Brutvögel im NSG Rohrsee

Wibke Wilmanns stellt die Brutvögel im NSG Rohrsee vor. Leider ist der Bruterfolg bei Wasservögeln sehr gering oder bleibt total aus. Auch der Kiebitz verliert regelmäßig seine Gelege. Zum Schutz werden 2018 erstmalig Kiebitz-Brutkörbe auf den angrenzenden Äckern aufgestellt. 8.00 Uhr, Rohrsee-Nordufer (Feldweg beim Alpakahof), Bad Wurzach, nur bei trockener Witterung, Umweltkreis Leutkirch

Sonntag, 17. Juni

Oberschwäbischer Naturschutztag 2018

Kiesgruben im Konflikt zwischen Nutzung und Schutz

Kiesgruben sind einem ständigen Wandel unterzogen. Bedingt durch den Abbau entstehen hier oft vielfältige, kleinräumige Strukturen, die vielen Arten einen Ersatzlebensraum bieten, den sie in der intensiv genutzten Landschaft so nicht mehr finden. Somit können Kiesgruben einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten. Detailprogramm unter www.bno-ev.de.

7.00 – 16.00 Uhr, Landgasthof Linde, Meßkircher Str. 23, 72505

Göggingen, bno und Naturschutzzentrum Wurzacher Ried

Donnerstag, 21. Juni

Die Kuh ist kein Klimakiller – Wie die Agrarindustrie die Erde verwüstet und was wir dagegen tun können

Anita Idel, Autorin des Weltagrarberichts, spricht über die Zusammenhänge von Tierhaltung, Bodenfruchtbarkeit und Klimaschutz.

20.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Tautenhofen

Volkshochschule Leutkirch und Projekt KERNiG der Stadt Leutkirch